

Großherzogl. Hessische 50 Fl. Anlehnloose.

Die Schuldscheine dieses, von den Landständen garantirten, durch M. A. Rothschild und Eöhne negociirten Anlehns, wovon die nächste (zweite) Verloosung am 2. Januar 1828 geschieht, sind zum Tagescours — welcher heute 25 Thlr. Preuß. Courant ist, kurz vor der Ziehung aber höchst wahrscheinlich bedeutend höher seyn wird — bei uns zu haben. Ein solches Loos ist für sämtliche noch Statt findende 39 Ziehungen gültig, erfordert keine Nachzahlung und muß, früher oder später, mit einer Prämie herauskommen. Die Hauptprämie in der nächsten Ziehung ist 80,000 Fl., die kleinste 60 Fl. — Pläne werden gratis ausgegeben. Briefe und Gelder erbitten wir uns franco.

Förster und Bader in Leipzig,  
Catharinenstraße Nr. 391 nahe am Markt.

Empfehlung. In meinem Magazin, Thomas Haus Nr. 2 am Markte, empfehle ich gepolsterte Sopha's und Divan's von 8 bis 86 Thlr., Mahagoni-Stühle, gut gepolstert, das halbe Duzend von 25 bis 36 Thlr.; so wie von Birnbaum und lackirte um wohlfeile Preise.

J. C. Merzdorf, Tapezierer.

Empfehlung. Die von Herrn Prof. Pohl in Nr. 144 dieses Blattes gütigst empfohlenen Spickenadeln — wofür ich gehorsamst danke, sind wieder angekommen, und empfehle mich damit ganz ergebenst.

Aug. Höffer.

Empfehlung. Von jetzt an wohne ich im goldnen Einhorn auf dem Grimma'schen Steinwege, und empfehle mich hiermit allen, die mir ihr Vertrauen schenken wollen, zur Fertigung und Verkauf aller möglichen Sattlerarbeiten.

Christian Ludwig Muehe, Sattler-Meister.

Empfehlung. Eine große Auswahl vorzüglich schöner Pfeifenköpfe, passend zu Weihnachtsgeschenken, habe ich so eben erhalten.

C. Gustav Gehe, Thomaskgäßchen Nr. 107.

Verkauf. Achten mouffirenden Champagner, um zu räumen, 20 Gr. Dry Madeira in verpichtten Flaschen 12 Gr. Feinen Würzburger Wein 6 Gr. im Duzend, bei

G. J. Thorschmidt jun., Reichsstraße Nr. 507.

Verkauf. Ganz dauerhafte weiße feste haltbare Hanfleinwand, die über See bestimmt war, und wegen Stillstand der Schiffahrt zurückgeblieben, soll für den ganz billigen Preis, das Schock Ellen zu 7, 7½, 8, 9 und 10 Thlr. verkauft werden; ganz schöne weißgarnigte, dauerhafte und gebleichte Weben, 70 Ellen volle ½ breit, die Webe von 11, 12, 13, 14 und 15 Thlr., weiße Restier in ganzen und halben Schocken, das Schock von 5, 6 bis 10 Thlr.

G. A. Janisch,  
Leinwandhandlung, Petersstraße Nr. 69.

Verkauf. Alle Sorten gut und in neuestem Geschmack gearbeitete Tabakspfeifen, und besonders mehrere Sorten feingemalte Porzain-Köpfe, welche sich durch passende Malerei und Devisen zu Weihnachtsgeschenken eignen, empfiehlt zu billigen Preisen Carl Simon,

Gewölbe Barfußgäßchen Nr. 233.

Verkauf. Böhmishe Fasanen hat so eben ganz frisch erhalten

J. G. Kaltenborn, Reichsstraße Nr. 499.

Verkauf. Porzain-Köpfe mit dem Bildniß der Bürger-Schützen zu Leipzig von jedem Range empfiehlt

Carl Simon,  
im Gewölbe Barfußgäßchen Nr. 233.